

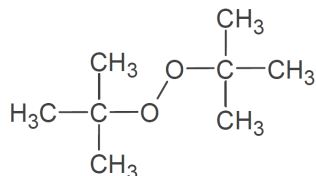
PEROXAN DB

Dialkylperoxid / Polymerisation

Beschreibung

Di-tert-butylperoxid
98%, Flüssigkeit

PEROXAN DB wird verwendet für die (Co)Polymerisation von Ethylen, Styrol, Acrylaten und Methacrylaten. PEROXAN DB wird auch beim Kettenabbau von Polypropylen eingesetzt (CR-PP).



Molmasse (aktive Substanz):
CAS-Nr. (aktive Substanz):

146.2
110-05-4

Technische Daten

Aussehen:
Peroxidgehalt:
Aktivsauerstoffgehalt:
Dichte bei 20°C:

klare Flüssigkeit
min. 98%
min. 10.72%
0.8 g/cm³

Halbwertszeit

in Chlorbenzol:

t _{1/2}	10h	1h	1min
bei	121°C	141°C	183°C

Löslichkeit

nicht bestimmt

Lagerung

Maximale Lagertemperatur (Ts max):
Lagerstabilität ab Datum der Anlieferung:

40°C
6 Monate

Mögliche Gefahren

Verpackung sicher verschlossen an einem gut belüfteten Ort bei angegebener Lagertemperatur aufbewahren. Von Reduktionsmitteln fernhalten wie z. B. Aminen, Säuren, Laugen oder Schwermetallverbindungen wie Beschleunigern, Sikkativen oder Metallseifen. Nie im Lagerraum auswiegen.

Oxidationsmittel. Heftige Zersetzungsreaktion unter Einfluss von Wärme oder bei Kontakt mit Reduktionsmitteln. Nie mit Beschleunigern mischen.

Organische Peroxide sind mehr oder weniger stabile Verbindungen, die sich unter Wärmeeinfluss zersetzen. Um Qualitätsverluste während der Lagerung zu vermeiden, darf die maximale Lagertemperatur nicht überschritten werden. Ist eine minimale Lagertemperatur angegeben, darf diese nicht unterschritten werden, da sonst unerwünschte Reaktionen wie Kristallisation oder Phasenseparation drohen.

Sicherheitsrelevante Daten

Flammpunkt:
SADT:

80°C

Die SADT (Self Accelerating Decomposition Temperature) ist die Temperatur, bei deren Überschreiten die Gefahr einer selbstbeschleunigenden Zersetzung besteht.

PEROXAN DB

Dialkylperoxid / Polymerisation

Anwendung

Aufgrund seiner hohen Flüchtigkeit erfordert PEROXAN DB besondere Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung und Dosierung.

Polymerisation von Ethylen:

PEROXAN DB wird für die Hochdruck-Polymerisation von Ethylen sowohl im Autoklav- als auch im Rohrverfahren verwendet. PEROXAN DB wird häufig mit anderen Peroxiden variierender Aktivität kombiniert.

Temperaturbereich: 240 bis 280°C

Starttemperatur bei 2300 bar: 265°C

Polymerisation von Styrol:

PEROXAN DB kann zur Polymerisation und Copolymerization von Styrol eingesetzt werden. Im Masseverfahren kann PEROXAN DB zur Steigerung der Polymerisationsrate verwendet werden.

Temperaturbereich: 95 bis 185°C

Dosierung: 0,02 bis 0,1 phr

Polymerisation von Acrylaten und Methacrylaten:

PEROXAN DB kann als Initiator für die Lösungs-, Masse- und Suspensions(co)polymerisation von Acrylaten und Methacrylaten eingesetzt werden.

Temperaturbereich (Lösungspolym.): 130 bis 175°C

Dosierung: 0,05 bis 0,1 phr

Kettenabbau von Polypropylen (CR-PP) im Extrusionsverfahren:

PEROXAN DB lässt eine hohe Flexibilität bei der Kontrolle des Schmelzindex MFI (Melt Flow Index) von Polypropylen zu. Schon geringe Veränderungen der Peroxidkonzentration oder der Prozesstemperatur können den MFI signifikant verändern. Der MFI steigt mit der zugegebenen Peroxidmenge.

Temperaturbereich: 200 bis 220°C

Dosierung: 0,01 bis 0,1 phr

Verpackung

20kg Kanister

154kg Fass

Hauptzerfallsprodukte

Aceton, Methan, tert-Butanol

Sicherheit und Handhabung

Informationen, u. a. zur sicheren Lagerung und Handhabung von PEROXAN DB finden Sie im Sicherheitsdatenblatt. Die Angaben dort sind unbedingt zu beachten und sorgfältig nachzuprüfen, bevor Sie sich für das Produkt entscheiden. Das Sicherheitsdatenblatt ist unter www.pergan.com als Download erhältlich oder kann direkt bei Pergan angefordert werden.

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen. Bei der Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsbedingungen können wir jedoch keinerlei Haftung übernehmen. Eigene Nachprüfungen sind daher zu empfehlen, auch im Hinblick auf Schutzrechte Dritter. Der Käufer muss sich im voraus z. B. durch Tests vergewissern, dass das Produkt für seinen Verwendungszweck geeignet ist.